

# Der Herr ist mein getreuer Hirt

Theophil Laitenberger

1903–1996

Melodie: Wittenberg 1524

Text: Augsburg 1531

1. Der Herr ist mein ge - treu - er Hirt, hält mich in fei - ner Hu - - te,  
 da - rin mir gar nicht man - geln wird je - mals an ei - nem Gu - - -

2. Zum rei - nen Waf - fer er mich weist, das mich er - quicht so gu -  
 das ist fein wer - ter Heil - ger Geist, der mich macht wohl - ge - mu -

1. te. Er wei - ßt mich ohn Un - ter - laß' auf - r

2. te. Er füh - ret mich auf rech - .m Ge -

1. das wohl - schmeckend Gras fu - er Wor - - tes.

2. bot ohn Un - ter - laß' fu - er Na - mens mit - - len.

2 - stimmig

Prinz. 8'+4'

3. Ob fin - stern Tal, fürcht' ich doch kein Un - glük - -  
 Kr. Un - glük - -  
 Ped. 16'

in Leid, Ver - fol - gung und Trüb - sal, in die - fer

- - ke in Leid, - - Ver - - folgung

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Führung: Männer einstimmig zur Orgel, oder Männer zweistimmig ohne Orgel, eventuell mit Verstärkung des Cantus firmus durch Frauenstimmen in der höheren Oktave.

© 1962/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart - CV 8.022

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2006 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Wel - te Tük - ke; denn du bist bei mir ste - tig - lich, dein Stab und  
 Tük - - ke; denn du bist bei mir ste - tig - lich, dein Stab und

Stek - ken trö - sten mich, auf dein Wort ich mich laf - - fe.

4 - stimmig

4. Du be - reitest vor mir ei - nen Tisch vor mir  
 un - ver - za - get frisch, mein'  
 5. Gu - tes und viel Barm - her - zig - keit fr

4. Du be - Tisch vor mein' Feind'  
 machst mein set frisch, mein Haupt tust  
 5. Gu - tes - zig - keit fol - gen mir  
 und al - le - zeit im Haus des

1. 2.  
 4. ben, machst mein'  
 5. ben, und ich

4. mir fal - ben mit deinem Geist, der Freuden Öl, und schenkest  
 5. na erren e - ben auf Erd' in der christ - lichen G'mein, und nach dem

4. 5.  
 in mel - ner Seel dei - ner geist - li - chen Freu - - den.  
 de werd ich fein bei Chri - sto, mel - nem Her - - ren.